

Zeit sein wird. Tüchtige Männer sollt Ihr streben zu werden; gesund und stark, aber auch stolz und frei, damit Ihr im Frieden wie im Krieg den hohen Anforderungen zu genügen vermöget, die die Zukunft an das junge Geschlecht stellen wird; und all Eure Kraft und Ausdauer sollt Ihr einsehen, um treue Bürger des Deutschen Reiches zu werden, die in keinem Augenblick ihres Lebens vergessen, daß, wie das Ganze über seinen Teilen, so der Staat über den Einzelnen steht, und daß Deutschland der opferwilligen Hingabe aller seiner Bürger bedarf, um seine Stellung in der Staatenwelt zu behaupten und zu festigen. Das Vaterland braucht Euch, Euch alle; Euch ist das Erbe anvertraut, das die auf den Schlachtfeldern gefallenen Helden uns errungen haben. Macht Euch der großen Zeit würdig, in der zu leben und zu wirken ein gütiges Geschick Euch berufen hat!

Charlottenburg, im Mai 1915.

Professor Dr. Franz von Sijt.
m. d. R.



Diese große Zeit hat wieder den unbestreitbaren Beweis dafür geliefert, daß Gottvertrauen, Pflichtbewußtsein und Willenskraft zu den höchsten Leistungen befähigen. Ich füge das zusammen in das Wort:

„Dennoch!“

29. 4. 15.

Srhr. v. Gebjattel,
General der Kavallerie
und kommandierender General
d. K. Bayr. III. A.-K.